

Wenn demnach der Verfasser über badische Vorkommnisse nicht so gut auf dem Laufenden zu sein scheint, wie es hinsichtlich des elsässischen und schweizerischen Gebiets offenbar der Fall ist, so verschwinden doch jene wenigen Beanstandungen gegenüber der Fülle der sonstigen Angaben, bei denen man überall die sorgsame Nachprüfung des erfahrenen Floristen erkennt. Wir können daher das Buch auf das wärmste empfehlen.

Freiburg, im Oktober 1911.

Schlatterer.

---

## Dr. B. Plüss, Unsere Wasserpflanzen.

Den in No 217/18 dieser „Mitteilungen“ besprochenen fünf Plüss'schen „Botanischen Taschenbüchlein“ ist nun ein sechstes gefolgt: *Unsere Wasserpflanzen*.

Dieses mit vielen und guten Abbildungen ausgestattete Bändchen bildet, obschon die Wasserpflanzen schon in dem „Blumenbüchlein für den Waldspaziergänger“ kurz berücksichtigt sind, eine recht erwünschte und erfreuliche Ergänzung der bisher erschienenen Taschenbüchlein.

Der Inhalt zeigt die gleiche Anordnung wie die früheren Bändchen. In einem besonderen Abschnitte wird die Biologie der Wasserpflanzen kurz behandelt, und am Schlusse sind die empfehlenswertesten Aquariumpflanzen zusammengestellt.

Das neuerschienene Bändchen wird, wie seine Vorgänger, wohl überall eine freundliche Aufnahme finden.

H. Liehl.

---

## Neue Standorte.

Neub. = Prof. Neuberger (Freiburg). — G. und W. Zimm. = Gerhard und Walter Zimmermann (Schopfheim).

*Aspidium Robertianum*. Kandern (W. Zimm., 1909).

*Scolopendrium vulgare*. Massenhaft zwischen Wehr und Brennet (G. Zimm.); Heuelgraben im Wehratal (W. Zimm., 1911).

*Asplenium adiantum nigrum*. Hohe Möhr, Gresgen (W. Zimm., 1911); Littenweiler (G. Zimm.); Glottertal (Knetsch, 1910), Kappler Tal (ders., 1911).

— *germanicum*. St. Ulrich (W. Zimm., 1908), Utzenfeld (ders., 1909); Glottertal (Knetsch, 1910).

*Ophioglossum vulgatum*. Kürnberg b. Schopfheim (W. Zimm., 1911).

- Botrychium matricariae*. Seebuck (Rösch, 1909); zwischen Raimartihof und Feldsee (G. Zimm., 1910).
- Pilularia globulifera*. Zwischen Achern und Oberweiler (G. Zimm.).
- Eriophorum alpinum*. Moor bei Tiefenhäusern (Neub. 1911).
- Rhynchospora alba*. Sumpfwiesen bei Opfingen (Neub. 1911).
- Orchis spuria* (*O. militaris*  $\times$  *Aceras*). Schwärze zwischen Ober- und Niederweiler (G. Zimm., 1911).
- Epipactis microphylla*. Schönberg an vielen Orten, Ölberg (G. Zimm., 1911); Grenzacher Horn (Herb. A. Binz).
- *sessilifolia*. Zwischen Fahrnau und Kürnberg, zwischen Kürnberg und Glashütten, zwischen Hasel und Wehratal, Säckinger Bergsee (G. Zimm., 1911).
- Sturmia Loeseli*. Feldseemoor (G. Zimm., 1910).
- Malaxis paludosa*. Hornisgrinde (G. Zimm., 1910); Nonnenmattweiler (ders., 1911).
- Microstylis monophyllos*. Biberkessel der Hornisgrinde (G. Zimm., 1910).
- Chenopodium botrys*. Oberbruch, Vimbuck bei Bühl (G. Zimm.).
- Vaccaria segetalis*. Achern (W. Zimm., 1911); Illenau (Balles).
- Herniaria glabra*. Ehnerfahrnau bei Schopfheim (W. Zimm., 1911).
- Arabis auriculata*. Schelingen, Vogtsburg, Oberbergen, Liliental, Wutachtal bei Bad Boll (G. Zimm.); Gauchachtal (W. Zimm., 1909).
- Rosa gallica*. Nöggenschwiel, Bierbronnen (Neub. 1911).
- Elatine triandra*. Zwischen Oberachern und Kappelrodeck (G. Zimm.).
- *alsinastrum*. Bergsee bei Säckingen (G. Zimm., 1911).
- Hydrocotyle vulgaris*. Sehr häufig in den Hanflöchern und im Abtsmoorwalde bei Oberbruck (G. Zimm.).
- Orlaya grandiflora*. Nöggenschwiel (Neub., 1911).
- Pleurospermum austriacum*. Muckenloch im Schwarzatal (Neub., 1911).
- Trientalis europaea*. Blinder See bei Schonach (Baur, 1908).
- Anagallis tenella*. Sumpfwiesen bei Opfingen (Neub., 1908); Schweigmatt (G. Zimm., 1911).
- Gentiana campestris*. Gündelwangen, Rinken (G. Zimm.).
- *ciliata*. Schopfheim (W. Zimm., 1910); zwischen Schopfheim und Nordschwaben (Bissing).
- Asperugo procumbens*. Glottertal (Knetsch, 1910).
- Utricularia ochroleuca* (nicht blühend). Opfingen (Schlatteer, 1910).
- Hypochaeris maculata*. Bonndorf (Neub., 1911).
- Hieracium humile*. Hirschsprungfelsen (Neub., 1908).

---

**Vereinsvorstand:** Vorsitzender: Landesgeologe Dr. **K. Schnarrenberger**, Jakobstr. 46. — Rechner: Prof. Dr. **K. Scheid**, Scheffelstr. 30 (Post-scheck-Konto Karlsruhe Nr. 648). — Schriftführer und Schriftleiter der „Mitteilungen“: Dr. **A. Schlatterer**, Sternwaldstr. 19; alle in Freiburg.

---

Geschlossen den 11. November 1911.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1911-1915

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Neue Standorte, \(1911\) 95-96](#)